

Durchsuchungen bei Continental wegen der Diesellauffäre

In der Diesellauffäre beim Volkswagen-Konzern hat es neuerliche Durchsuchungen gegeben. Wie die „Wirtschaftswoche“ meldet, sind dieses Mal Mitarbeiter des Zulieferers Continental in den Fokus gerückt. Auch weitere Büros von Volkswagen sollen in diesem Zusammenhang durchsucht worden sein. Laut Staatsanwaltschaft Hannover handelt es sich bei den Ermittlungen gegen neun Continental-Mitarbeiter um einen Ableger des Verfahrens, das die Staatsanwaltschaft Braunschweig bereits gegen VW-Beschäftigte führt. Das Technologie-Unternehmen aus Hannover bestreitet eine Mitverantwortung an der 2015 öffentlich gewordenen Manipulation von Abgassoftware bei Volkswagen.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Continental-Hauptverwaltung in Hannover.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Continental